

Vorlage – Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung(EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts: Invesco Sustainable Global Structured Equity Fund

Unternehmenskennung (LEI-Code): 549300EP6JAIYSZ5Y657

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Eine nachhaltige Investition

ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☐ Ja

- ☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _____ %
- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

- ☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _____ %

☒ ☐ Nein

- ☒ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 80,02 % an nachhaltigen Investitionen
- ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - ☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - ☒ mit einem sozialen Ziel
- ☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Invesco Sustainable Global Structured Equity Fund (der „Fonds“) zielte darauf ab, ökologische Merkmale im Zusammenhang mit Klimaschutz (z. B. Kohlenstoffemissionen) sowie der Nutzung von natürlichen Ressourcen und Umweltverschmutzung zu bewerben, z. B. durch Ausschluss von Unternehmen, die an fossilen Brennstoffen, Kohle, Kernenergie oder umweltschädigenden Aktivitäten beteiligt sind.

Der Fonds bewarb außerdem soziale Merkmale in Bezug auf Menschenrechte durch den Ausschluss von Unternehmen, die gegen die UNGC-Grundsätze verstoßen (auf der Grundlage von Daten Dritter und der proprietären Analyse und Research des Anlageverwalters), und durch den Ausschluss von Emittenten an umstrittenen Aktivitäten, unter anderem der Herstellung oder dem Verkauf von konventionellen Waffen oder der Produktion und dem Vertrieb von Tabak. Der Fonds zielte auf die Auswahl von Unternehmen und Emittenten ab, die sehr gutes nachhaltiges Management sowie nachhaltige Produkte oder Prozesse aufweisen und darüber hinaus ökologische und soziale Anforderungen von Klimaeffizienz und niedrigem Wasserverbrauch bis hin zu Arbeitssicherheit und -Mitarbeiterzufriedenheit in besonders hohem Maß erfüllen. Ökologische Merkmale wurden mit einem Energiewende-Score bewertet. Soziale Merkmale wurden berücksichtigt, indem Unternehmen mit umstrittenen Geschäftsverhalten ausgeschlossen wurden.

Der Fonds erreichte seine ökologischen und sozialen Merkmale durch kontinuierliche Anwendung seiner Ausschlusskriterien und seines Best-in-Class-Ansatzes.

Der Fonds wird systematisch verwaltet. Bei jeder Neugewichtung wird sichergestellt, dass der Fonds die ökologischen und sozialen Merkmale aufweist.

Weitere Informationen zur Erreichung der vom Fonds beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale finden Sie nachstehend. Die gemeldeten Daten stammen von externen ESG-Datenanbietern, darunter ISS ESG, Sustainalytics, Clarity AI und MSCI.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Der Fonds ermittelte die Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale anhand verschiedener Indikatoren.

Der Bezugszeitraum für die in diesem Dokument angegebenen Daten ist 1. März 2024 bis 28. Februar 2025. Sofern nicht anders angegeben, sind die Daten repräsentativ für den Bezugszeitraum.

Dazu gehörten:

Nachhaltigkeitsindikator	Indikatorwert
Umsatzerlöse aus der Gewinnung von Kraftwerkskohle, Ausschluss bei $\geq 5\%$ Umsatzerlöse aus der Verbrennung von Kohle zur Stromerzeugung, Ausschluss bei $\geq 5\%$ Anteil der Kohle am Stromerzeugungs-Mix, Ausschluss bei $\geq 5\%$ Struktureller Anstieg der Aktivitäten im Bereich Kraftwerkskohle über 3 Jahre, Ausschluss bei „Ja“	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Umsatzanteil aus Projekten mit oder der Förderung von Ölsand und Ölschiefer sowie Anteil von Ölsand und Ölschiefer an den Energiereserven, Ausschluss ab 0% Beteiligung an Fracking-Aktivitäten, Ausschluss bei „Ja“ Beteiligung an arktischen Rohstoffbohrungen, Ausschluss bei „Ja“	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Umsatzanteil aus der fossilen Brennstoffindustrie, Ausschluss bei $\geq 5\%$ Struktureller Anstieg der Aktivitäten im Bereich fossile Brennstoffe über 3 Jahre, Ausschluss bei „Ja“	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Engagement seitens des Unternehmens bei der Definition klarer Ziele und geeigneter Maßnahmen für das Management der Umweltauswirkungen seiner Produkte und Dienstleistungen, Ausschluss bei unzureichender Umweltstrategie	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Herstellung von beschränkten Chemikalien, Ausschluss ab 0%	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Kontroversen in Bezug auf Gefährdung der Biodiversität, Ausschluss bei „Ja“	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Kontroversen im Bereich der Vorbeugung und Handhabung von unbeabsichtigter Umwelt- oder Bodenverschmutzung, Ausschluss bei „Ja“	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Kontroversen im Bereich der Berücksichtigung gesellschaftlicher Belange (z. B. Auswirkungen des Betriebs auf die lokale Wirtschaft, verantwortungsvolle Steuerstrategie, Technologie- und Qualifikationstransfer), Ausschluss bei „Ja“	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Umsatzerlöse aus Kernenergie, Ausschluss bei $\geq 5\%$ Anteil der Kernkraft am Stromerzeugungs-Mix, Ausschluss bei $\geq 5\%$	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Herstellung oder Verkauf von zivilen Schusswaffen oder damit zusammenhängenden Produkten, Ausschluss bei $\geq 5\%$ Herstellung von zivilen Schusswaffen oder damit zusammenhängenden Produkten, Ausschluss bei $\geq 5\%$	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Umsatzanteil aus dem Verkauf wichtiger Komponenten oder Dienstleistungen für konventionelle Waffen im militärischen Bereich, Ausschluss bei $\geq 5\%$	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Umstrittene Waffen, Ausschluss ab $>0\%$	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Umsatzerlöse aus Herstellung und Vertrieb von Tabak, Ausschluss bei $\geq 5\%$	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Umsatzerlöse aus Tabakproduktion, Ausschluss bei $\geq 5\%$	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Nichtbestehen des Global Compact Screening, Ausschluss bei „Ja“	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Kontroversen in Bezug auf Arbeitsrechte, einschließlich Lieferkette, Zwangsarbeit, Kinderarbeit oder Diskriminierung, Ausschluss bei „Ja“	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Kontroversen im Bereich Umweltverschmutzung oder fehlender Schutz von Wasserressourcen, Ausschluss bei „Ja“	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Umsatz mit Cannabis zu Genusszwecken, Ausschluss bei „Ja“	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Kontroversen in Bezug auf Korruption, Ausschluss bei „Ja“	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Energiewende-Score	48
% der Emittenten, die laut Energiewende-Score zu den besten 75 % des Anlageuniversums gehören	100 %
Scope-1- und -2-THG-Emissionsintensität des Fonds im Vergleich zur Scope-1- und -2-THG-Emissionsintensität des nach Marktkapitalisierung gewichteten (MSCI World Index)	60,2 vs. 88,9

● ...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Im Hinblick auf die in der obigen Tabelle aufgeführten Ausschlüsse wurden im vorherigen Bezugszeitraum (März 2023 bis Februar 2024) keine aktiven Verstöße festgestellt. Für den Vergleich mit der Vorperiode in Bezug auf die weiteren verwendeten Nachhaltigkeitskennzahlen verweisen wir auf die nachfolgende Tabelle.

Nachhaltigkeitsindikator	Indikatorwert 29. Feb. 24	Indikatorwert 28. Feb. 25
Energiewende-Score	47	48
% der Emittenten, die laut Energiewende-Score zu den besten 75 % des Anlageuniversums gehören	100 %	100 %
Scope-1- und -2-THG-Emissionsintensität des Fonds im Vergleich zur Scope-1- und -2-THG-Emissionsintensität des nach Marktkapitalisierung gewichteten (MSCI World Index)	62,8 ggü. 89,7	60,2 ggü. 88,9

• **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds tätigte nachhaltige Investitionen und trug damit zu Umweltzielen (wie Klimawandel, Wassermanagement, Vermeidung von Umweltverschmutzung) und zu sozialen Zielen (wie Gesundheit, Wohlbefinden und Gleichstellung der Geschlechter) bei.

Der Fonds verfolgte diese Ziele, indem er (i) in Emittenten investierte, die einen positiven Beitrag zu ausgewählten, mit den oben genannten Zielen in Zusammenhang stehenden Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) der Vereinten Nationen leisteten und damit mindestens 25 % ihrer Umsatzerlöse erwirtschaften oder (ii) in Unternehmen investierte, die einen wesentlichen Teil ihrer Umsatzerlöse aus umweltbezogenen Themen wie Energiewende (durch Auswahl von Unternehmen, die zu den besten 25 % in Bezug auf die Bewertung der Energiewende in ihrer Region und ihrem Sektor gehören), Gesundheitswesen (durch Auswahl von Unternehmen aus GICS Sektor 35) und Nahrungsmittel (durch Auswahl von Unternehmen aus GICS Industry 302020) erwirtschafteten. Der Fonds wendete außerdem einen Best-in-Class-Ansatz an, bei dem die proprietäre Bewertungsmethode des Anlageverwalters zum Einsatz kommt und Unternehmen ausgewählt werden, die zu den besten 75 % innerhalb der jeweiligen Vergleichsgruppe für beide in Frage kommenden Bewertungen gehören. Es ist zu beachten, dass das volle Gewicht im Portfolio als nachhaltige Investitionen galt, wenn die oben genannten Kriterien erfüllt waren.

• **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Der Fonds verwendete in erster Linie die obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI), die in Anhang I in Tabelle 1 der technischen Regulierungsstandards zur Verordnung (EG) Nr. 2019/2088 definiert sind, in Kombination mit qualitativem Research und/oder Engagement, um zu beurteilen, ob die nachhaltigen Investitionen des Fonds ein relevantes ökologisches oder soziales Investitionsziel erheblich beeinträchtigen. Wenn festgestellt wurde, dass ein Unternehmen eine solche erhebliche Beeinträchtigung verursachte, konnte es weiterhin im Fonds gehalten werden, wurde jedoch nicht auf die „nachhaltigen Investitionen“ im Fonds angerechnet. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass die Bewertung vor der Investition und für den gesamten Bestand durchgeführt wurde.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Oben finden Sie Informationen darüber, wie die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt wurden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Der Fonds schloss Unternehmen, Sektoren oder Länder aus dem Anlageuniversum aus, wenn diese Unternehmen gegen internationale Normen und Standards gemäß den Definitionen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), der OECD oder der Vereinten Nationen verstießen. Alle Emittenten, die für eine Investition infrage kamen, wurden auf der Grundlage von Daten Dritter und eigenen Analysen und Recherchen des Anlageverwalters daraufhin überprüft, ob sie die UNGC-Grundsätze einhielten, und ausgeschlossen, wenn sie diese nicht erfüllten.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds berücksichtigte die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) durch die Durchführung einer qualitativen und quantitativen Überprüfung der wichtigsten Kennzahlen (hauptsächlich der 14 Kennzahlen, wie in Tabelle 1 von Anhang I der technischen Regulierungsstandards für Verordnung 2019/2088 definiert). Die quantitative Analyse umfasste eine Überprüfung der aktuellen Invesco-Positionen und der relevanten PAI-Daten. Es wurde ein absoluter Schwellenwert festgelegt, der Emittenten, die die Mindeststandards nicht erfüllen, sowie Unternehmen, die ein binäres Ergebnis aufweisen (z. B. umstrittene Waffen oder Verstöße gegen den UN Global Compact), kennzeichnete. Sobald Emittenten für eine quantitative Überprüfung gekennzeichnet wurden, wurden Untersuchungen durchgeführt, um die Leistung des Unternehmens in Bezug auf die relevanten PAI zu prüfen. Auf der Grundlage der Research-Ergebnisse schlug das ESG-Research-Team dem Anlageteam einen Plan für jeden gekennzeichneten Emittenten vor. Das Anlageteam prüfte den Plan und legte die richtigen Schritte fest, die künftig durchzuführen waren. Die meisten Pläne umfassten Überwachung oder bilaterales Engagement. Unter bestimmten Umständen wurden auch Maßnahmen wie das Engagement bei Branchenverbänden, Untergewichtung oder Desinvestition (Veräußerung des Wertpapiers) ergriffen.

Die folgende Tabelle zeigt die PAI-Daten für den Fonds:

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	PAI	Daten-	abdeckung	Messgröße
Treibhausgasemissionen	1. THG-Emissionen	7.525,48	95,88	Vom Fonds finanzierte Scope-1-Emissionen (in Tonnen CO2-Äquivalent)
		2.086,04	95,88	Vom Fonds finanzierte Scope-2-Emissionen (in Tonnen CO2-Äquivalent)
		97.899,62	95,88	Vom Fonds finanzierte Scope-3-Emissionen (in Tonnen CO2-Äquivalent)
		107.511,14	95,88	Summe finanzierte Emissionen (Scope 1 + Scope 2 + Scope 3) (in Tonnen CO2-Äquivalent)
	2. CO2-Fußabdruck	277,32	71,44	CO2-Fußabdruck auf Fondsebene (Scope 1 + Scope 2 + Scope 3) (pro Mio. EUR Investition)
	3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	763,12	95,92	Gesamtemissionsintensität auf Fondsebene – Scope 1 + 2 + 3 (pro Mio. EUR Umsatz)
	4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	0,00	96,04	% des Fonds mit Exposure gegenüber fossilen Brennstoffen
	5. Anteil des Energieverbrauchs aus nicht erneuerbaren Energiequellen	65,75	70,49	Bereinigter gewichteter Durchschnitt aller Emittenten im Anteil des Fonds an Verbrauch und Erzeugung nicht erneuerbarer Energien von Unternehmen, in die investiert wird, im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen (%)
	5. Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	18,30	35,16	
	6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren			Bereinigter gewichteter Durchschnitt des Energieverbrauchs von Emittenten des Fonds in GWh pro Mio. EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren
	Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	0,00	0,00	
	Bauwesen	0,04	0,30	
	Versorgung mit Elektrizität, Gas, Dampf und Klimatisierung	0,01	0,63	
	Fertigung	0,33	36,58	
	Bergbau und Tagebau	0,56	0,81	
	Immobilien	0,15	0,13	
	Transport und Lagerlogistik	1,03	2,57	
	Wasserversorgung, Kanalisation, Abfallmanagement und Sanierungsmaßnahmen	0,71	1,68	
	Groß- und Einzelhandel, Reparatur von Kraftfahrzeugen	0,06	6,75	
Biodiversität	7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	2,11	96,04	Anteil der Investitionen des Fonds in Unternehmen mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken
Wasser	8. Emissionen in Wasser	0,00	0,66	Angepasster gewichteter Durchschnitt pro Emittent an den von den Beteiligungsunternehmen des Fonds erzeugten Emissionen in Wasser pro Mio. EUR Investition (in Tonnen)
Abfall	9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	2,53	71,22	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt
Soziales und Beschäftigung	10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	0,00	96,04	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren
	11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung	47,53	96,04	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale

	der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen			Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben
	12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	6,04	1,82	Gewichteter Durchschnitt des unbereinigten geschlechtsspezifischen Verdienstgefälles aller Unternehmen im Portfolio, in die investiert wird
	13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	35,78	95,38	Gewichteter Durchschnitt des Verhältnisses von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen aller Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane
	14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0,00	96,04	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind

Anmerkungen:

Obwohl die Scope-3-Emissionen in der obigen Tabelle mit den PAI-Scores für den Fonds enthalten sind, wurden sie während des Berichtszeitraums nicht in den quantitativen Überprüfungsprozess einbezogen, der PAIs berücksichtigt.

Die in der obigen Tabelle aufgeführten Daten werden anhand von Informationen eines Drittanbieters berechnet. Die Richtigkeit, Vollständigkeit und Relevanz der berechneten Daten hängen von der Richtigkeit und Vollständigkeit der von diesem Drittanbieter bereitgestellten Daten ab. Die angegebenen Zahlen sind das Resultat bestmöglicher Berechnungen auf Grundlage der verfügbaren Daten. Es besteht jedoch keine ausdrückliche oder stillschweigende Garantie bezüglich Vollständigkeit, Richtigkeit oder Eignung dieser Daten für einen bestimmten Zweck.

Invesco Management S.A. schätzt keine Daten, jedoch können bestimmte Daten, die von externen Anbietern bezogen werden, geschätzte Daten enthalten.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel: Vom 1. März 2024 bis 28. Februar 2025. Die Daten sind repräsentativ für den Bezugszeitraum.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
APPLE INC	Informationstechnologie	2,10%	Vereinigte Staaten
MICROSOFT CORP	Informationstechnologie	2,04%	Vereinigte Staaten
NVIDIA CORP	Informationstechnologie	1,82%	Vereinigte Staaten
NOVARTIS AG-REG	Gesundheitswesen	1,53%	Schweiz
MOTOROLA SOLUTIO	Informationstechnologie	1,37%	Vereinigte Staaten
9434 JP COM	Kommunikationsdienstleistungen	1,27%	Japan
JOHNSON&JOHNSON	Gesundheitswesen	1,20%	Vereinigte Staaten
WALMART INC	Basiskonsumgüter	1,18%	Vereinigte Staaten
AT&T INC	Kommunikationsdienstleistungen	1,14%	Vereinigte Staaten
PROGRESSIVE CORP	Finanzen	1,12%	Vereinigte Staaten
CONS EDISON INC	Versorger	1,09%	Vereinigte Staaten
COLGATE-PALMOLIV	Basiskonsumgüter	1,09%	Vereinigte Staaten
DANONE	Basiskonsumgüter	1,05%	Frankreich
META PLATFORMS-A	Kommunikationsdienstleistungen	1,05%	Vereinigte Staaten
CAN IMPL BK COMM	Finanzen	1,04%	Kanada



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Fonds tätigte aufgrund von bindenden Elementen der Anlagestrategie des Fonds für mindestens 90 % seines Portfolios Investitionen, die auf ökologische/soziale Merkmale ausgerichtet waren (#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale). Maximal 10 % wurden zu Zwecken des Liquiditätsmanagements in Geldmarktinstrumente oder zusätzliche liquide Mittel investiert (#2 Andere Investitionen).

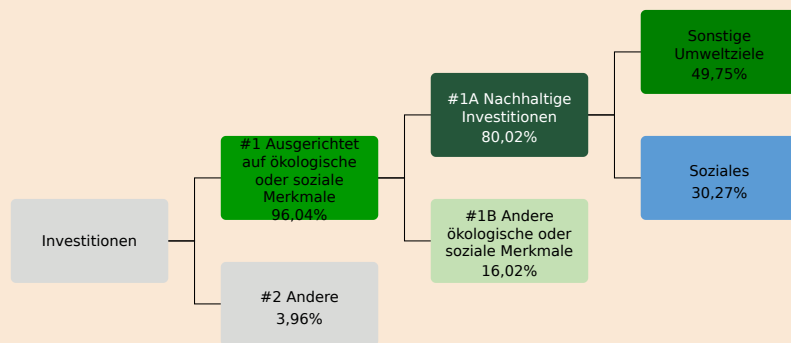
Wie sah die Vermögensallokation aus?

96,04 % des Fonds wurden gemäß den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie ausgewählt, sofern sie mit den ökologischen und sozialen Merkmalen des Fonds im Einklang standen.

3,96 % des Fonds wurden für Anlagezwecke, zur Absicherung und/oder zur effizienten Portfolioverwaltung in derivative Finanzinstrumente, in zu Liquiditätszwecken gehaltene Barmittel oder in andere, nicht denselben Beschränkungen unterliegende Fonds investiert.

80,02 % des Fonds wurden in nachhaltige Investitionen investiert.

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

GICS-Sektoraufschlüsselung – die Daten sind repräsentativ für den Bezugszeitraum

Sektor (GICS)	Gewichtung in %
Finanzen	17,31
Kommunikationsdienstleistungen	10,05
Zyklische Konsumgüter	7,73
Informationstechnologie	18,12
Industriegüter	9,75
Basiskonsumgüter	11,01
Energie	0,36
Immobilien	0,22
Gesundheitswesen	15,86
Roh- und Grundstoffe	3,91
Versorger	1,72
Barmittel	3,96
Gesamt	100,00

GICS-Ebene 4 – Aufschlüsselung für den Energiesektor

Subindustrie-Code	Bezeichnung der Subindustrie	Gewichtung
10101010	Erdöl- und Erdgasförderung	0,00
10101020	Erdöl und Erdgas: Ausrüstung und Dienste	0,00
10102010	Integrierte Erdöl- und Erdgasunternehmen	0,00
10102020	Erdöl und Erdgas: Exploration u. Förderung	0,00
10102030	Erdöl und Erdgas: Raffinierung und Vermarktung	0,36
10102040	Erdöl und Erdgas: Lagerung u. Transport	0,00
10102050	Kohle und nicht-erneuerbare Brennstoffe	0,00
Gesamt		0,36

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheitsund Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



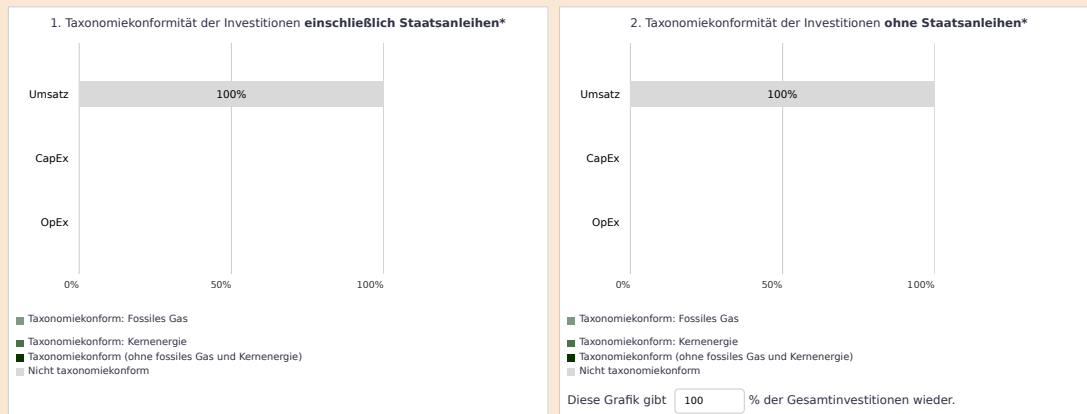
Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds verpflichtet sich nicht, einen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem EU-taxonomiekonformen Umweltziel zu halten. Das Fondsportfolio war nicht EU-taxonomiekonform.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie¹ investiert?

- ☐ Ja
- ☐ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie
- ☒ Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen



* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Nicht zutreffend.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Der Anteil der Investitionen, die EU-taxonomiekonform waren, blieb im Vergleich zum vorherigen Bezugszeitraum gleich.

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

49,75 % des Fonds waren in nicht mit der EU-Taxonomie konforme nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel investiert. Der Anlageverwalter überwacht die Entwicklung der Daten und ihrer Zuverlässigkeit genau und kann den Anteil der nachhaltigen Investitionen, die mit der EU-Taxonomie konform sind, gegebenenfalls erhöhen, wodurch das Engagement in nachhaltigen Investitionen, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind, im Fonds verringert wird.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

30,27 % des Fonds wurden in sozial nachhaltige Investitionen investiert.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Wie oben beschrieben, konnte der Fonds zu Zwecken des Cash- und Liquiditätsmanagements zusätzliche liquide Mittel oder Geldmarktinstrumente halten, die nicht auf die Einhaltung des oben genannten ESG-Rahmens geprüft wurden. Aufgrund der neutralen Natur der Vermögenswerte bestand kein Mindestschutz.

Indexderivate wurden nur dann auf Look-through-Basis bewertet, wenn der zugrunde liegende Index eine wesentliche Allokation in ausgeschlossenen Wirtschaftstätigkeiten aufwies.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Der Fonds erreichte die ökologischen und sozialen Merkmale durch Anwendung der Ausschlüsse und des Best-in-Class-Ansatzes, die auf die vom Fonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet sind.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?“.

Neben seinen in der Antwort auf die zweite Frage des Berichts beschriebenen Aktivitäten in Bezug auf Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds unterstützte das ESG-Team im Rahmen der Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren die Anlageteams beim Monitoring der Investitionen in Bezug auf PAI-Indikatoren. Es wurden Recherchen zu bestimmten Emittenten im Portfolio des Fonds durchgeführt, von denen angenommen wurde, dass sie in Bezug auf PAI-Indikatoren problematisch sind, um festzulegen, ob für

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

diese Emittenten ein spezifisches Handlungskonzept entwickelt werden sollte. Für gekennzeichnete Unternehmen, bei denen davon ausgegangen wurde, dass sie ihre Auswirkungen in Bezug auf einen bestimmten PAI nicht ausreichend reduziert haben, wurde ein Handlungskonzept entwickelt.



Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Der Fonds wurde nicht mit einem Referenzwert verglichen.

● **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht zutreffend.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht zutreffend.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht zutreffend.